

Pressemitteilung

Warum hat der Nikolaus einen roten Mantel?

Ringheim, 6. Dez. 2013 – Während das Orkantief Xaver in den frühen Morgenstunden das Wasser in der Elbe und Hamburg auf 6,09 m über Normalnull und damit über die Jahrhundertflut von 1962 gedrückt hat, sind die Böen des Orkantiefs auch in Ringheim noch zu spüren. Dichte und düstere Wolken ziehen am Himmel. Leichter Schneefall hat Straßen und Wege weiß gepudert. Acht Uhr, es klopft an der Tür des Klassenzimmers der 1a der Anne-Frank Schule in Großostheim-Ringheim. Große Augen, der überwiegend Sechsjährigen, blicken auf die Tür. Mit schweren Schritten und ruhiger Stimme betritt er das Klassenzimmer – der Nikolaus. Sofort hat er die Kinder und Klassenlehrerin Frau Murk in seinen Bann gezogen. Es sind seine Geschichten und Fragen welche alle Kinder an seinen Lippen hängen lassen. Mal gebannt zuhören, dann wieder vor lauter Aufregung mit vehementen Gesten sich zu Wort melden, um die Gedanken los zu werden. Nachdem der Nikolaus mit einer freundlichen Ermahnung auch die Garderobenpolizei und damit das morgendliche Schuhchaos der Kinder angesprochen hat, trieb ihn doch die Neugier von den Kindern zu erfahren was diese eigentlich über ihn wissen. Was gefällt euch denn besonders gut am Nikolaus? Raul: Das du so gut zu den Kindern bist. Marvin: Deine goldene Kette. Und was glaubt ihr, wo komme ich gerade her? Joel: Aus dem Himmel. Kiana: Aus einer anderen

Klasse. Die Vielfalt der Antworten seitens der Kinder waren unerschöpflich. Aber eine Frage beschäftigte den Nikolaus noch. Warum habe ich denn einen roten und nicht rosafarbenen Mantel an? Madeleine: Rot ist doch die Farbe der Liebe. Damit die Farbe zu deiner Mütze passt. Weil rot die Farbe Weihnachtsens ist, schallte es aus den Kinderkehlen. Der Nikolaus war beeindruckt und lieferte den wahren Hintergrund der Farbe seines Mantels: Rot ist die Farbe der Bischöfe. Genauer gesagt, Violett ist die Farbe der Bischöfe und rot der Kardinäle, die angeblich die Patrizier im alten Rom bereits trugen. Es hätte so noch ewig weitergehen können in der Klasse 1a, aber über 100 weitere Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank Schule warteten auf seinen Besuch. So hörte man kurz darauf wieder ein tok, tok, tok des Hirtenstabes an der nächsten Klassentür.



Kaum fassend, aber voller Stolz hält Michella den Hirtenstab des Nikolauses

Dem ehrenamtlichen Engagement des Eltern-Beirates und der engen und kooperativen Zusammenarbeit mit Schulleitung und Lehrerkollegium der Anne-Frank Schule ist es zu verdanken, dass im Sinne der Kinder dies wieder in diesem Jahr umgesetzt werden konnte.

Aber was wäre der Nikolaus ohne sein Team, das jedes Jahr am 6. Dezember an tausenden Orten unseres Landes den Kindern eine Freude bereitet? Franzl Ott als würdiger und amtlicher Nikolaus in Ringheim sei Dank. Ach ja, es gab für jedes Kind nur gesundes, 1 Apfelsine, na gut – ein Riegel Schokolade war auch dabei.



Die Kinder der Klasse 1a singen dem Nikolaus zum Abschied und seiner Weiterreise in die nächsten Klassen ein Lied.

Autor

Eltern Beirat
Anne-Frank Schule
63762 Großostheim-Ringheim
Pressesprecher
Andreas Maier
Bornthalstrasse 52
63762 Großostheim-Ringheim
Mobil: 0173/3497531
Email: an3asmaier@aol.com